Hüte und Kappen!

Wer sich zu einem der schönsten Hüte oder einer schönen Kappe traktiren will, der melde sich an

Christ und Sauer's

Wohlfeilem Hut- u. Kappen-Emporium

No. 15 West-Hamilton Straße,

(der Odd fellows' Halle gegenüber).

Wir haben soeben unsern Vorrath dieser Artikel aufgefüllt, mit unseren eigenen Manufaktur und unter unserer eigenen Aufsicht verfertigt, um daher was Styl, Dauerhaftigkeit und billige Preise anbetrifft, alle Concurrenz zu übertreffen.

☞ Die Herren Christ und Sauer lenken besondere Aufmerksamkeit auf die Thatsache, daß sie die einzigen Hut-Fabrikanten in Allentaun sind.

Furs! Furs! Furs!

Wir machen die Damen von Stadt und Land auf unsere große Auswahl von „Furs" aufmerksam. Unser Vorrath besteht nicht nur aus den feinsten Pelzwerken, sondern dieselben werden auch zu so billigen Preisen verkauft, daß eine schöne Set im Bereich einer Jeden ist.

☞ Land-Stohrhalter werden an City-Preisen versehen

Rufet an und sehet, ehe ihr sonstwo kauft.

Christ und Sauer.

Allentaun, Nov. 12 1867. nq—

Kohlen!

An weit reduzirten Preise

Der Unterzeichnete offerirt zum Verkauf an seinem Kohlenhof, an der Front-Straße, in dem ersten Ward der City Allentaun, ehedem inne gehabt bei C. Pretz und Comp., alle Verschiedenheiten von Kohlen an viel reduzirten Preisen.

Kohlen für Furnaces und Ranges.

Kohlen für Kalkbrenner.

Kohlen für Offis-Gebrauch.

Kohlen von allen Größen und jeder Verschiedenheit, sauber und trocken.

Salz und Cement,

immer auf Hand und zu verkaufen an annehmbarer Bedingungen.

☞ Bestellungen gelassen in Weinsheimer, Newhard und Co's. Stohr, werden pünktlich besorgt.

P. H. Steltz.

Allentaun, August 27, 1867. nq13

Die Lucius Frucht Jahrszeit.

Ist auf uns gekommen.—Laßt alle daher diese Segnung für sich selbst und Familien verlängern, dadurch das sie einen vollen Vorrath aller Arten von Frucht in Kannen aufbewahren, so daß sie die köstliche Speise der Früchte, als seien sie frisch von den Bäumen oder Ranken, durch das ganze Jahr genießen können.

Luftdichte Jars und Kannen, für diesen Zweck, von allen Größen und Patterns, können erhalten werden, an dem Depot für Jars,

Dem alten Allentaun China Stohr,

No. 37 Ost-Hamilton Straße, schräg der Deutsch-Reformirten-Kirche gegenüber, in der City Allentaun, an den alten Friedens-Preisen.—Die große begünstige Test-Jars, welche allgemein bei allen vortrefflich geheißen werden, die sie gebraucht haben, sind dem Publikum mit vollständigem Zutrauen offerirt; indem ein jeder derselben mit Gewißheit probirt werden kann—ob er Luftdicht ist oder nicht, ehe sie weggethan werden.

Gedruckte Anweisungen werden die Jars begleiten, wenn es verlangt wird.—Käufer sind offenherzig eingeladen, diese Jars zu examiniren, ehe sie sonstwo kaufen.

Vergeßet den Ort nicht, er ist No. 37, an der Ost-Hamilton Straße und schräg der Deutsch-Reformirten-Kirche gegenüber, in der City Allentaun.

T. C. Kernahan

June 11. 1867 nq13

Louis Herrs & Sohn,

Stiefel und Schuh Stohr

No. 85 Hamilton, nahe der Ost Straße, Allentaun, Pa.

Haben beständig eine große Auswahl der besten und billigsten Waaren an Hand. Ruft an 2 Thüren oberhalb dem Schwarzen Bär Hotel.

☞ N. B. Schumacher werden auf kurze Bestellung mit Stiefel und Schuh Oberleitern versehen! nq8v

Allentaun, April 16. 1867.

Wichtige Nachricht!

Neue Ankunft,

von

Frühjahrs-Güter! Frühjahrs-Güter!

bei

Miller, Schreiber und Comp.,

No. 10, West-Hamilton Straße, Allentaun, Penn'a.

Nächste Thüre zu der ersten National Bank und gegenüber dem „Allen House,"

Dreß-Güter.

Gewöhnliche und Fäncy Seiden, schwarze und verschiedenfarbige Alpacas, wollene Delains, Poplins, Challies, Muslins, Delaines, &c.

Schawls! Schawls! Cloakzeug! Cloakzeug! Balmorals! Balmorals! Hoopskirts! Hoopskirts und Flanelle!

Kattune! Kattune!

so wohlfeil als der wohlfeilste—alle frische Farben. Gebleichter und ungebleichter Muslin, 10 | 4 Scheetings, Kopfkissen Muslins, Tickings, Checks, Tisch-Diapers, Crash, Nanken, Drilling, u. s. w.

Weiße Güter, Weiße Güter.

Marsailles, Picalls, Cambriks, Lawns, Nainsook, Schweizer Mull, Linen, Marsailles Quilts, Fenster-Schattirungen, u. s. w.,

Strümpfe! Strümpfe!

Herren Handschuhe!

Damen Handschuhe!

Damen gebleichte und ungebleichte Strümpfe, Mißes und Kinderstrümpfe, so wie Halbstrümpfe für Mannspersonen.

Regenschirme,

Parasols,

Fensterblenden,

alle die neuen Patterns

Gleichfalls

ein volles Assortement schwarzes Tuch für Manns-Anzüge und Cassimeres, Jeans, Tweeds, u. s. w., für Knaben.

Kleider! Kleider!

werden auf dem zweiten Stockwerke auf Bestellung verfertigt, und zwar auf die kürzeste Anzeige.

Miller, Schreiber und Co.

April 7, 1868. nqdv

Eine große Gelegenheit

Wohlfeil zu kaufen!

Der neue Kleiderstohr.

George K. Reeder,

Kleiderhändler in Allentaun,

offerirt an seinem Stohr in der Ost-Hamilton-Straße, (nächste Thüre unter dem Allen House) ein großes und glänzendes Assortement

Fertiger Kleider!

Heimgemachter und City-Kleider, bestehend aus Anzügen die für jede Jahrszeit paßen, als:

Frack-, Sack- und Ueberröcken,
Frack-, Sack- und Dreßröcken,
Frack-, Sack- und Geschäftsröcken,
Frühjahrs- und Sommerröcken
aller Art.

Hosen und Westen aller Sorten, Wollen-Jackets von jeder Benennung, Unterkleider wie man sie nur wünscht, Herrliche Sommerhosen und Westen, so wie man sie nur verlangen kann.

Alle Sorten Hemden, Collars, Fancy-Halsbinden, Halskragen, Socken, Handschuhe, Sacktüch, wie Strümpfe, Hosenträger &c. Er hat soeben einen großen Vorrath erhalten und aufmachen laßen, passend für diese Jahrszeit.

Kunden-Arbeit in allem was zu seinem Fache gehört, besorgt er schnell und pünktlich, und er schmeichelt sich daß

Reeder gute Fits macht, daß
Reeder von 20 bis 30 Percent wohlfeiler verkauft als seine Nachbarn, daß
Reeder ein praktischer Mann ist, und Geschäfte auf seinen eigenen Verdienst betreibt, und daß
Reeder die besten Fits und die meist fashionable Arbeit in dieser Stadt liefert, und immer noch an seinem alten Motto festhält; „Kein Fit, keine Bezahlung."

Vergesset den Ort nicht: No. 15 Ost-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu Moser's Apotheke.

Er ist dankbar für bereits genossene Kundschaft, bittet um eine Fortdauer derselben—und wird sich bestreben durch gute Arbeit, billige Preiße und pünktliche Bedienung dieselbe noch um Vieles zu vermehren.

George K. Reeder.

Mai 7, 1867. nq13

Trockene und gescreente

Kohlen! Kohlen!

Preisen herabgesetzt an

Smith und Osmun'

Kohlen-Hof.

Smith und Osmun

benachrichtigen achtungsvoll ihre Freunde so wie das allgemeine Publikum, daß sie den Holz- und Kohlen-Hof gegenüber dem „Jordan-Haus," in dem ersten Ward, Allentaun, früher geeignet von Jonas Koch, käuflich an sich gebracht haben—allwo sie die saubersten Qualitaten von

Egg-, Ofen-, Nuß-, u. Chestnut-Kohlen,

an weit reduzirten Preißen, zum Verkauf au Hand halten werden.—Gleichfalls Kohlen fü Dampf-, Kalkbrenner- u. Grobschmied-Gebrauch

☞ Kohlen werden in irgend einem Thei Stadt abgeliefert—so bald sie bestellt sind.

☞ Gewicht guarrantirt.

n gelaßen an dem Allen-Ha
Hutstohr, werden pünktlich

Franklin Smith
William Osmun

a1

Nord Penn'a. Riegelbahn.

Allentaun und Philadelphia.

Sommer Einrichtungen auf und nach dem 13ten Mai, 1868.

Vier tägliche Züge.

Passagiere für Philadelphia nehmen die Lecha Züge zu Allentoun um 5.55 Morgens, um 11.43 Morgens und um 5.45 und Lecha und Susquehanna um 9.15 Vormittags und 5.43 Nachm., machen enge Verbindung mit Zügen der Nord-Pennsylvania-Eisenbahn zu Bethlehem und erreichen Philadelphia respektiv um 9.00 und 11.50 Vormittags und 2.00 und 8.20 Nachmittags

Passagiere für Doylestown nehmen den 6 20 Morgen- und den 11.55 Nachmittags-Zug zu Bethlehem, welcher mit Lansdale in Verbindung steht.

Zurückkehrend

Verlassen das neue Depot Berks und American Straßen, Philadelphia, um 7. 45 Morgens, 1.45 u. 3.15 und 5 00 Nachmittags, und erreichen Allentaun respektive um 10 37 Vormittags 4.15, 5.43 und 8.15 Nachmittags.

Lokal-Schedul.

Passagier-Züge gehen täglich vom neuen Depot N W. Ecke Berks und American Str., Philadelphia, ab

Für Bethlehem um 7 45 Morgens, 1.45 und 3.15 und 5,00 Nachmittags.

Für Doylestown um 8.45 Morgens, 2.35 u. 4.15 Nachmittags.

Für Lansdale um 6.20 Nachmittag.

Für Fort Washington um 6.45 und 10.20 Vormittags und 11.30 Nachmittags.

Züge für Philadelphia.

Verlassen Bethlehem um 6.20, 9.30 und 11,55 Morgens, und 6.05 Nachmittags

Verlassen Doylestown um 6.30 Vtag nd 3.15 5,05 Nachmittags. Der letzte Zug macht Verbindung für Allentown.

Verlassen Lansdale um 6.00 uhr Morgens.

Verlassen Fort Washington um 8.35 und 10.00 Vormittags und 2.25 Nachmittags

Sonntagen.

Verlassen Philadelhaia für Bethlehem um 9.30 uhr Morgens und für Doylestown um 2.00 Nachmittags.

Verlassen Doylestaun für Philadelphia um 7.00 Morgens und Bethlehem für Philadelphia um 4.30 Nachmittags.

Alle Passagier-Züge verbinden an der Berks Straße, Philadelphia, mit den 5. und 6. Straßen City Eisenbahnen.

Fahr Preis — Allentaun nach Philadelphia $1. 85

Mai 19 Ellis Clark, Agent.

Reading Riegelbahn.

Sommer Einrichtung. — Mai 20, 1868.

Große Hauptlinie vom Norden und Nordwesten für Philadelphia, Neu York, Reading, Pottsville, Tamaqua, Ashland, Lebanon, Allentown, Easton, Ephrata, Litiz, Lancaster, Columbia, &c.

Züge verlassen Harrisburg für Neu York wie folgt: Um 2,50, 5,25 und 8,10 Vorm., 12.00 Mittags und 2,05 und 9,35 Nachmittags, und verbinden sich mit ähnlichen Zügen auf der Pennsylvania Eisenbahn, und langen in New York an um 5,00 und 10,00 und 11,50 Vormittags, 3.50, 7,40 u. 10.30 Nachmittags. Schlafkarren begleiten die 3.50 Uhr Vormittags und 9,35 Nachmittags-Züge, ohne zu wechseln.

Verlassen Harrisburg für Reading, Pottsville Tamaqua, Minersville, Ashland, Pine Grove, Allentown und Philadelphia um 8.10 Vormittags, und 2.05 und 4.10 Nachmittags, halten an in Lebanon und den Haupt-Wegstationen. Die 4.10 Nachmittag Train macht Verbindungen blos für Philadelphia und Columbia. Für Pottsville, Schuylkill Haven und Auburn über den Schuylkill und Susquehanna Railroad, verläßt Harrisburg um 3.55 Nachmittags.

Zurückkehrend: Verlassen Neu-York um 9.00 Morgens, 12.00 Mittags und 5.00 und 8.00 Nachmittags. Schlafkarren begleiten die 9.00 Vormittags und 5.00 und 8.00 Nachmittags ohne Wechsel. Der Weg-Passagierzug verläßt Philadelphia um 7.30 Morgens und zurückkehrend Reading um 6.30 Nachmittags und hält an allen Stationen an; Pottsville um 8.45 Morgens und 2.45 Nachmittags: Ashland 6 00 und 12.19 Vormittags und 2.00 Nachmittags; Tamaqua um 8.30 Morgens und 1.00 Nachmittags und 8 45 Abends.

Verläßt Pottsville für Harrisburg, über den Schuylkill und Susquehanna Railroad, um 7.10 Vormittags, und um 12.00 Mittags.

Reading Accomodations-Zug: Verläßt Reading um 7,30 Vormittags und kehrt um 5,15 Nachmittags von Philadelphia zurück.

Pottstown Accommodations-Zug: Verläßt Pottstown um 6.45 Vormittags und kehrt um 4.30 Uhr Nachmittags von Philadelphia zurück.

Columbia Eisenbahn-Züge verlassen Reading um 7,00 Vormittags und 6.15 Nachmittags für Ephrata, Litiz, Lancaster, Columbia &c.

Perkiomen Riegelbahn-Züge verlassen Perkiomen Junction um 9.00 Vormittags und 5.55 Nachmittags. Zurückkehrend: verlassen Skippack um 6 45 Morgens und 1.15 Nachmittags, zusammentreffend mit ähnlichen Zügen auf der Reading Eisenbahn.

An Sonntagen:

Verlassen Neu-York um 8,00 Nachmittags Philadelphia um 8.00 Vormittags, und 3.15 Nachmittags, (der Morgen 8-Uhr-Zug geht blos nach Reading,) Pottsville um 8.00 Vormittags. Harrisburg um 5.25 Morgens und 4.10 u. 9.35 Vormittags und Reading um 1.10, 2.55 und 7.15 Morgens für Harrisburg, um 7,06 Vormittags, und 11.40 Nachmittags für Neu-York, und 4.25 Nachmittags für Philadelphia.

Commutation, Meilen, Schul-Ferien und Excursion-Tickets zu herabgesetzten Preisen werden ausgegeben nach und von allen Punkten.

100 Pfund Gepäck wird jeden Passagier erlaubt, und Checks dafür gegeben.

G. A. Nicolls.

Reading, Mai 20, 1868. Gen. Supt.

Morris und Essex-Eisenbahn.

Direkt nach Hoboken, gegenüber New-York.

☞ Nur 5 Minuten auf einem Ferry-Boot. ☜

Reisende vom Westen! Verlangt ein Ticket via Allentaun und Morris und Essex-Eisenbahn. Drei Durchzüge täglich, Sonntags ausgenommen.

Oestlich gehend:

	Expreß. A. M.	Post P. M.	Accom. P. M.
Verlassen Easton	6,55	1,30	5,45
„ Phillipsburg,	7,00	1,40	5.50
„ Stewartsville	7,09	1,50	6 00
„ Broadway	7,18	2,00	6 10
„ Washington	7,28	2,12	6 23
„ Hackettstown	7,48	2,35	6 53
„ Waterloo	7,50	4,14	7,05
„ Dover	8,30	3,19	7,07
„ Morristown	9,00	3,50	8,10
„ Newark	9,50	5,00	9,24
Erreichen N. Y.	10,25	5,35	10,00

Westlich gehend:

	Expreß. A. M.	Post. A. M.	Accom P. M.
Verlassen N. Y.	11,45	8,00	4,10
„ Newark	12,25 P. M.	8,40	4,50
„ Morristown	1,27	9,45	5,47
„ Dover	1,56	10,15	6,12
„ Waterloo	——	10.45	6,39
„ Hackettstown	2,25	10,58	6,55
„ Washington	2,55	11,18	7,13
„ Broadway	——	11,28	7.24
„ Stewartsville	——	11,38	7.34
„ Phillipsburg	3.24	11,47	7,41
Erreichen Easton	3,27	11,50	7,44

Passagier und Fracht Depot in New-York, Fuß von Barclay Straße.

A. P. Berthoud, Gen'l Sup't.

Allentaun Februar 3, 1868.

Lehigh und Susquehanna Eisenbahn.

(Lecha Kohlen- und Schifffahrts-Compagnie.)

Am und nach Montag 3. Febr. 1868, werden die Passagier-Züge auf der „Lehigh und Susquehanna Eisenbahn" folgendermaßen laufen

Aufwärts oder nördlich.

	No 2 P M	No 4 P M
Verlassen Easton	10,00	3,38
Freemansburg	10,21	3,59
Bethlehem	10,35	4,15
Allentaun	10,43	4,23
Catasauqua	10.52	4,32
Laubach's	10,57	4,37
Siegfried's B	11,00	4,40
Treichler's	11,16	4,42
Walnut Port	11,27	4,58
Lehigh Gap	11,34	5,05
Parryville	11,45	5,17 Scranton und
Mauch Chunk	12 20	5,55 Wilkes-Barre
Penn Haven J	12,43	6,22 Fr't u. Accom.
Rock Port	1,07	6,46 Ac. Fr. u. Ac.
White Haven	1,38	7,17 P. M. M. M.
Wilkes-Barre	3,03	8,43 8,00 1.35
Pittston	3,27	9,06 8,25 2,12
Scranton	3,55	9,30 8,55 2,52
Erreichen Green Ridge	4,00	9,35 9,00 3,00

Abwärts oder südlich.

	No 1 A M	Scran. u. W. B. Accommodati'n No 3 Fr. u. Ac A. M.	Ac. Acc. P. M.	P. M.
Verlassen Green Ridge	6,55	12,35	10,10	6,45
Scranton	7,00	12,41	10,20	6.50
Pittston	7,26	1.07	11,01	7,20
Wilkes-Barre	7,50	1 30	11.35	7,45
White Haven	9,09	2,51		
Rock Port	2,36	3,24		
Penn Haven J	10,00	3,48		
Mauch Chunk	10,30	4,20		
Parryville	10,44	4,36		
Lehigh Cap	10,57	4,48		
Walnut Port	11,04	4,57		
Treichler's	11,16	5,11		
Siegfried's B.	11,26	5,21		
Laubach's	11,28	5,24		
Catasauqua	11,38	5,30		
Allentaun	11,41	5,40		
Bethlehem	11,55	6,00		
Freemansburg	12,02	6 07		
Erreichen Easton	12,25	6,30		

Die abwärts gehenden Züge Nros 1 und 3 treffen in Easton zeitig ein, um die Züge für New York, via Morris und Esser und New-Jersey Central Eisenbahn, benützen zu können.

Die abwärts gehenden Züge Nros. 1 und 3 haben angehängte Durchkarren für Philadelphia via Nord-Pennsylvania Eisenbahn, in jener Stadt um 2,05 Nachmittags und 8,40 Abends ankommend.

Rückfahrt.

Verlassen Philadelphia (Berks Str. Station) um 7,45 Morgens und 1,30 Nachmittags, erreichen Scranton um 3,35 Nachmittags und 9,30 Nachts ohne Karrenwechsel und verbinden sich zu Green Ridge mit der Delaware und Hudsen Eisenbahn für Corbondale und verlassen Scranton nach Ankunft der Delaware, Lackawanna und Western Züge von Great Bend.

Der aufwärts gehende Nro. 2 Zug und Accomodation Train Wilkesbarreum 8 Uhr Morgens verlassend, trifft zu Scranton zeitig ein um den Delaware, Lackawanna und Western Train für Great Bend zu benutzen, sich mit der New-York und Erie Eisenbahn verbindend.

Alle Passagierzüge verbinden sich zu Bethlehem mit der Lecha und Lackawanna Eisenbahn für Bath, Chapman u. s. w.

Durch Passagiere, welche nordwärts gehen, haben im „Mansion House" zu Mauch Chunk 20 Minuten Zeit für Mittags oder Nachtessen.

John Leifering, Supt. und Ing.

Jno. M. Byers, assist. General-Supt.

Mauch Chunk, 25 Febr. nqbv

Ost-Penn'a. Riegelbahn.

Sommer Einrichtung.

Direkt nach New-York und Pittsburg ohne Karrenwechsel.

Züge verlassen Allentaun täglich (Sonntags ausgenommen) um 7,00 und 10,30 Morgens, um 12,35 und 4.15 Nachmittags und 11.44 Nachts.

Der 10,30 Morgenzug macht zu Harrisburg direkte Verbindung mit Chambersbung, Hagerstown und Punkten an der Cumberland Valley-Eisenbahn, der Northern Central-Eisenbahn, Nord und Süd, und der Delegend.

Der 10,30 Morgen, der 12,35 Nachmittags- und der 11.44 Nacht-Zug sind die westlichen Expreß Züge, welche direkt durch Pittsburg ohne Karrenwechsel gehen.

Der 7.00 Morgenzug hält an allen Stationen dieser Bahn an und macht Verbindung zu Reading mit Pottsville, Port Clinton, Tamanqua und allen Punkten in der Schuylkill Kohlengegend; mit Philadelphia und allen Punkten an der Philadelphia- und Reading-Eisenbahr; ebenso mit Harrisburg, Chambersburg, Hagerstown, York, Gettysburg, der Delegend, Williamsport und dem Westen.

Der 4.15 Nachmittagszug hält an allen Stationen an und verbindet sich zu Reading mit Zügen für Pottsville, Columbia, Ephrata, Litiz, Lancaster, Harrisburg u. s. w.

Der 11.44 Nachtzug geht täglich (mit Einschluß der Sonntage) nach Reading, Harrisburg und dem Westen ab.

Passagiere sind ersucht, ihre Tickets zu kaufen, ehe sie die Cars betreten, indem auf den Cars ein höherer Fahrpreis angerechnet wird.

☞ Durch-Tickets zu verkaufen in der Allentaun Office für alle Punkte an dieser Bahn und die Hauptstationen an der Philadelphia- und Reading- der Lebanon Valley- und jeder sonstigen Pennsylvania-Eisenbahn, westlich, nordwestlich und südwestlich, zu haben. C. Stolz, Ing. und Sup't.

Mai 30, 1866.

Uhren! Uhren!

Eine sehr große Anzahl, besonders für den Frühjahrs-Handel.

Alle in gutem Zustande,

Gut regulirt und werden warrantirt

Für ein Jahr!

Von 2 Thaler Aufwärts!

Gleichfalls ein größeres Assortement

Goldene und silberne Sackuhren!

als sonstwo in irgend einem andern Stohr in Lecha Caunty gefunden werden kann.

Uhren, Sackuhren, Juwelen,

Silber-Waaren, Brillen, &c.,

bei

Keller u. Bruder's,

No. 37 West-Hamiltan Straße,

Allentaun, Penn'a,

April 7, 1868. nqbv

Bekanntmachung.

Unterzeichneter macht seinen Freunden in der Stadt Allentaun und Umgegend bekannt, daß er seine seit vielen Jahren

Bekannte Buchbinderei,

von der 5ten und Turner nach der 6ten Straße, und zwar schräg gegenüber der Telegraph-Office und neben Leopold Kern's Bier-Saloon verlegt hat; allwo er bereit sein wird seine Kunden wieder mit guter und dauerhafter Arbeit, wie ehedem zu bedienen.

Constantin Binder.

April 21, 1868. nq6M

Huber's Columne.

Erstaunlich! Erstaunlich!

Erstaunlich!

Neuer Stohr! Neue Güter!

Die wohlfeilsten Preise!

Huber's Goldener-Adler

Mammuth-Stohr!

No. 8, West-Hamilton Straße, nächste Thüre zu dem Post-Amt,

Der einzige Groß- und Klein-Verkaufs Trocken-Waaren- und Notion Stohr in Allentaun.

Die Gebrüder Huber,

sind soeben direkt von Boston, Neu York und Philadelphia mit dem größten, wohlfeilsten und neuesten Stock und Style von Güter zurückgekehrt, welche jemals außerhalb jenen Cities gelandet worden sind.

Sehet! Sehet! Sehet!

Höret! Höret! Höret!

Güter an halb Preis was dafür an andern Stohrs gefordert wird.

998.95 Yards Muslin 1 Yard breit, zu 10 Cents, aus Huber's.

879.65 Yards Kattune, sehr gut, zu 10 Cents, aus Huber's.

Gerippte Strümpfe, für 12½ Cents, aus Huber's.

Dreßgüter und Seiden, die wohlfeilsten, aus Huber's.

Frensch Merino und All-Woll Delaines, die wohlfeilsten, aus Haber's.

Schawls, Balmorals und Hoopskirts, die wohlfeilsten, aus Huber's.

Blankets, Coverlids und Flanelle, die wohlfeilsten, aus Huber's

Alle das obige kann völlig 20 Percent wohlfeiler aus Huber's gekauft werden, als sonstwo. Dieselbe sind erhalten aus den Händen von Manufakturisten und Importeuren, und da wir beim Großen und Kleinen verkaufen, sind wir entschlossen irgend einen Stohr in Allentaun unterzuverkaufen.

COME ONE AND ALL!

Und urtheilen für Euch selbst,

und werdet überzeugt. Der Zulauf ist ungeheuer, denn Alle sehen die Bargains in

Seiden,

Alpaccas,

Poplins,

Reps,

Valencias,

De Burge,

Dusters, u. s. w., u. s. w.,

Gleichfalls—sehen sie dasselbe in dem ungeheuern Assortement — völlig 20 Percent wohlfeiler als irgend sonstwo, von

Satinet, Cassimeres und

Schwarzem Tuch, &c.,

Ja, diese Waaren bilden den größten und wohlfeilsten Stock der noch je in Allentaun gezeigt wurde.

Wollene Schawls,

Hoods, Sontags,

Nubias, u. s. w., u. s. w.,

haben sie ebenfalls das beste und wohlfeilste Assortement in Allentaun.

☞ Vergesset den Ort nicht, er ist bei den

Gebrüder Huber,

Nächste Thüre zu dem Postamt.

Allentaun, August 27 1867. nq1

Interessant u. Popular!

Preisen von Trocken-Waaren!

Kramers'

„Altes Ecke"

Eröffnung mit großen Beweggründen!

Für den Frühjahr und Sommer Handl!

Zufolge der beständigen Fluctuationen in dem Markt, wird er Euch große Bargains anbieten—eingekauft seit dem letzten Herabsinken.

Spezielle Aufmerksamkeit ist verlangt zu den

Dreßgueter Seiden

Der meist verschiedenartigste und ausgedehnteste Stock in gänzlich neuen Entwürfen und Schattirungen.

Muslins und Scheetings

Ein unübertreffliches Assortement von ausgewählten Styles und Farben an reduzirten Preisen.

Von 4 | 4 zu 10 | 4 von allen den Haupt Verfertiger—gebleicht und ungebleicht—wieder an der „alten Ziffer" — weit billiger als eine Woche zurück.

Prints

Soeben eröffnet eine volle Linie von alle den meist populären Verfertigungen und meist anziehenden Styles — wieder niederer.

Frühjahr Schawls und Cloaking

Einschließend alle die neuen Styles introduzirt diese Jahrszeit, und an herabgesetzten Preisen.

Manns Anzüge

Ein vollständiges Assortement, um den Geschmack von beides Alt' und Jung' zu befriedigen, von jeder Qualität und Style, so wohlfeil als in 1860 vor dem Kriege.

Alle Einheimische

Gekauft an dem niedersten Punkt des Marktes und werden verkauft an dem

Kleinen Profit Grundsatz.

Ich mache keine Vorwände Güter ohne Profit zu verkaufen, und liebe durchaus das System nicht, einige wenige leitende Artikel an Kosten oder für weniger zu verkaufen—und dann dafür bezahlt zu werden, durch zusätzliche Profite auf Güter nicht so allgemein gekauft, sondern verkaufe in allen Fällen an gleichmäßigen kleinen Profiten.—Mein Vorhaben ist um eine schätzbare und ehrbare Reputation auf zu bauen, und bin entschlossen mein Handel auszudehnen, dadurch daß ich an kleinen zusätzlichen Forderungen auf die niedersten Großverkaufs Raten, verkaufe.

Dies ist meine Platform:

Ich lade meine Freunde herzlich ein ihre Geschäfte mit mir zu erweitern — und Solche welche nicht meine Kunden sind, fordere ich auf, mir zum wenigsten ein Experiment zu geben, ehe sie ihre Frühjahrs Einkäufe machen,

Ehrerbietigst

M. J. Krämer,

Gegenüber dem Adler Hotel, Centre Biereck,

März 31, 1868.—nqbv. Allentaun, Pa.

$10,000 in Preisen!

Das

Mammuth Gaben-Unternehmen!

Probirt darin Euer Glück!

Der größte Gewinn der Jahreszeit!

10,000 in Preisen

bei der

Mammuth Gaben-Ziehung der Columbia Dampfspritzen-Compagnie von Allentaun zuerkannt!

Die „Columbia Dampfspritzen-Compagnie" von Allentaun, hat, ihren Schatz zu vermehren suchend, ein

Gaben-Unternehmen

in riesigen Maßstabe inaugurire, und da dies ihre

Erste derartige Appellation

ist, so rechnet sie ernstlich auf liberale Unterstützung und verspricht, daß das Unternehmen völlig auf ehebare und gerechte Weise geleitet werden soll.

Die Preis-Liste

wird äußerst liberal sein und nur nützliche und werthvolle Gaben umfassen; — darunter befinden sich;

$1,500 in Greenbacks,
Eine splendides Piano,
3 schöne Kutschen,
5 Nähmaschinen,
(von verschiedenen Fabrikanten.)
Ackerbau-Gerathschaften,
Ein excellenter Frucht- und Gras-Mäher,
Dresch-Maschine,
Tret-Gewalt,
Oefen, drei verschiedene Sorten,
Mobilien,
Greenbacks,
Töpferwaaren,
u. s. w., u. s. w.

Dies gilt blos als vorläufige Anzeige; die Preis-Liste und große Zettel mit den Einzelheiten werden bald folgen und in jedem öffentlichen Hause des Counties zu finden sein. Tickets sind bereits an Handen und kosten $1 per Stück.

☞ Agenten werden in jeder Lokalität von Lecha und den angränzenden Countis verlangt und wird denselben ein liberaler Rabatt bei allen Verkäufen bewilligt.

☞ Für Agenturen wende man sich an

F. H. Strähly, Sekretair.

P. O. Box 444 Allentaun, Pa.

☞ Geschäfts-Office: „Columbia Hall," eine Thüre westlich vom Postamte, (zweites Stockwerk.)

A. P. Steckel, Präsident.

W. H. Blumer, Schatzmeister.

Juni 3. nq—Ju ni 30.

Nehmet Obacht.

Die Lecha Caunty gegenseitige Pferde-

Versicherungs-Gesellschaft.

Obenbenamte Gesellschaft gibt hierdurch dem Publikum Nachricht, daß sie auch Maulthiere und Pferde die in schweren Fuhren benutzt werden, versichert, und zwar an den rechten Bedingungen.—Man beliebe dies im Andenken zu erhalten, indem diese Thatsache in den Nebengesetzen aus Versehen weggelassen worden ist.—Auf Anordnung der Verwalter

Joseph Gaumer, President.

Salz-Potasche,

Um Seife zu machen.

Ein Pfund gibt von 10 zu 12 Pfund harte Seife, oder ein ¼ Bärrel, Schmierseife, ohne den Gebrauch von Salz oder Kalk.

Zum Verkauf an der Apotheke von Lawall und Martin, erste Thüre oberhalb der Odd-Fellows Halle, in Allentaun.

☞ Anweißungen um Seife zu machen werden besorgt

Juni 16 18 nq1M

Steyermarkt

und

Englische Grassensen!!!

Wie auch ein gutes Asortement Messern, und Gabeln, Löffel, Biegeleisen, Fleischsegen, Cärpetstangen und andere zur Haushaltung gehörige Artikel.

Auch Schaufeln, Hacken, Mistgabeln, Bohren, Striegel, Bursten, u. d. gl. zu haben bei

J. B. Moser,

No. 9. Hamilton Straße, Allentaun.

9 Schullehrer verlangt.

Die Schuldirektoren von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, werden sich versammeln auf Donnerstags den 9ten Juli 1868, am Hause von Peter Miller, in Sägersville, in besagtem Taunschip, um 9 Schullehrer anzunehmen für den nächsten Termin. Der Caunty Superintendent ist die nämliche Zeit gegenwärtig um die Applikanten zu Examiniren

☞ Termin und Salarium liberal.

Thomas K. Moser, Sec.

Wir haben ihn,

den ächten unverfälschten altmodigen blau-schwarzen Alpacca, von allen Qualitäten und Preisen, an dem Stohr von

M. J. Krämer.

Juni 30. nq2M

Musquito Netzing.

Ein vollständiges Assortement Musquito Netzing, von allen Farben, zu haben an dem Eckstohr von

M. J. Krämer.

Juni 30. nq2M